



**30. ROTHER
BLUES
TAGE**

25. März bis 2. April 2023

Pressemeldung vom 10.02.2023

Female Empowerment auf ganzer Linie

Doppelkonzert von Vanja Sky und Whitney Shay
bei den Rother Bluestagen

R o t h . Stimmgewaltiges Energiebündel aus San Diego trifft auf Kroatiens Antwort auf Sheryl Crow: Unter dem Motto „Female Empowerment On Stage“ treffen am Freitag den 31. März um 20 Uhr im Doppelkonzert zwei starke Künstler*innen mit ihren Bands aufeinander und versprechen einen Abend mit starken Stimmen, tiefgehenden Appellen und kraftvollen Gitarren.



Allein schon Whitney Shay, das Energiebündel aus San Diego mit den feuerroten Haaren, bürgt dafür, dass das Motto „Female Empowerment On Stage“ nicht zu hoch gegriffen ist. Mit dem „Blues Caravan“ hatte die Kalifornierin bereits 2020 für reichlich Furore gesorgt, ihre Bühnenqualitäten ebenso demonstriert wie ihre Stimmgewalt und überdurchschnittliches Können als Songschmiedin. Mit „Stand Up!“, ihrem dritten Album und Debüt bei Ruf Records, erreichte sie im gleichen Jahr in den Billboard Blues Charts gleich Rang 1. Mit ihren Songs, die von Lebensfreude und tiefgründigen Themen gleichermaßen zeugen, begeisterte Shay Musikliebhaber ebenso wie Kritiker. Als „Future Blues Icon“ feierte sie gar das renommierte britische



30. ROTHER BLUES TAGE

25. März bis 2. April 2023

Eine Veranstaltung der
KULTURFABRIK

Magazin „Blues Matters“ damals. „Ich bin eine starke, unabhängige Frau. Von meiner Mutter und Großmutter aufgezogen, handeln viele meiner Songs von den Themen Gleichberechtigung und female Empowerment“ so die versierte Sängerin. Ihre Kombination aus funkigem Soul, rollendem Groove und verrauchtem, schnellfeuerartigem Gesang wird sie gemeinsam mit der Pianistin Katarina Pejak, die ebenfalls auf dem Hause Ruf Records kommt und für die kurzfristig verhinderte Gitarristin Laura Chavez einspringt, bei ihrem Roth-Debüt live präsentieren. „Wenn ich auftrete, möchte ich, dass die Leute tanzen und aktiv werden. Wenn sie am Ende mit einem Lächeln nach Hause gehen und das Gefühl haben, dass sie ihren Alltagsrger vergessen haben, dann habe ich meinen Job gemacht“, sagt Shay. Und: „Für mich geht es beim Blues immer um Katharsis, um das Vergessenmachen von traurigen Erfahrungen.“ Bei der Umsetzung ihres Vorhabens wird sie von der aus Serbien stammenden, überaus versierten Gitarristin Katarina Pejak unterstützt. Die Absolventin des angesehenen Berklee College Of Music kann auf eigene erfolgreiche Karriere verweisen, war ebenfalls schon mit dem „Blues Caravan“ unterwegs und steht gleichermaßen für stilistische Vielseitigkeit unter dem weiten Dach des Blues.

Vorab betritt „Kroatiens Antwort auf Sheryl Crow und Norah Jones“ die Bühne der Kulturfabrik. 2019 gastierte sie erstmals im Doppelkonzert mit Jane Lee Hooker bei den Rother Bluestagen, zu denen sie am 31. März in die Kulturfabrik zurückkehrt. Im Gepäck hat sie dabei ihr 2020er Album „Woman Named Trouble“ sowie ihre im Vorjahr veröffentlichte Single „Müha – See You Again“, die sie als Duett mit dem Nazareth-Sänger Carl Sentance aufgenommen hatte.

Erst mit 19 Jahren hat die inzwischen 29-jährige, seit einigen Jahren in Hamburg lebende Musikerin gelernt, Gitarre zu spielen, „aber dann habe ich fleißig geübt“, erklärt sie die Wertschätzung, die sie heute als Instrumentalistin genießt. „Ich mag dieses weit verbreitete Schubladendenken nicht, halte nichts von stilistischer Engstirnigkeit. Auf meinem Album habe ich einen wirklich bunten Mix verschiedenster Genres, zu dem



30. ROTHER BLUES TAGE

25. März bis 2. April 2023

Eine Veranstaltung der
KULTURFABRIK

auch mein Gitarrist Robert Wendt einen wichtigen Beitrag geleistet hat: Als alter Southern-Rock-Liebhaber hat er zum Blues und Rock auch noch Southern-Stimmung eingebracht. Aber ich selbst mag neben Rory Gallagher und Stevie Ray Vaughan auch die Rolling Stones und AC/DC – die haben in ihrem Riff-Rock auch einiges an unterschwelligem Blues“, begründet sie die musikalische Vielfalt, die sie auch auf der Bühne pflegt. Die Basis ihres Schaffens bildet allerdings der Blues: „Irgendein Gefühl in meinem Inneren, das ich gar nicht näher beschreiben kann, hat mich zum Blues hingezogen. Davor hatte mich nie etwas so sehr angesprochen, geradezu gepackt. Es war einfach ein ganz besonderes Feeling, das mich seither nicht mehr losgelassen hat. Dabei hatte ich großartige Lehrer wie Mike Zito und Bernard Allison, mit denen ich länger auf Tour war und die mir viele Tipps gegeben haben.“ Doch längst steht sie auf eigenen Füßen, zündet live ein wahres Feuerwerk – und verspricht ein eben solches auch für ihr zweites Bluestage-Gastspiel.

Die **30. Rother Bluestage** finden von 25. März bis 2. April 2023 im mittelfränkischen Roth statt. Ausrichter ist die Kulturfabrik, Veranstaltungshaus der Stadt Roth. Die Konzerte finden in Roth in der Kulturfabrik, der Galaxy Bar, dem Schwanensaal und dem Gasthaus Zur Linde statt.

Tickets für alle Konzerte der 30. Rother Bluestage 2023 sind an den bekannten Vorverkaufsstellen, online über bluestage.de und kulturfabrik.de auf eventim.de und in Roth in den Buchhandlungen Genniges und Feuerlein erhältlich. Besitzer der ZAC Abocard können reduzierte Tickets an den VVK-Stellen der Nürnberger Nachrichten erwerben.

Die Rother Bluestage werden präsentiert von der Roth-Hilpoltsteiner Volkszeitung. Die Schirmherrschaft haben der Erste Bürgermeister der Stadt Roth, Andreas Buckreus sowie Landrat Herbert Eckstein.

Infos unter Tel. 09171 848-714 oder kulturfabrik@stadt-roth.de.





30. ROTHER BLUES TAGE

25. März bis 2. April 2023

Eine Veranstaltung der
KULTURFABRIK

Fotocredit: Andy King

[Bluestage: Pressedownload](#)

Stadt Roth – Kulturfabrik
Stieberstr. 7, 91154 Roth
Tel. 09171 848-714, Fax -750

Besuchen Sie uns auf www.kulturfabrik.de, www.bluestage.de

Finden Sie uns unter

[www.facebook.com/pages/Kulturfabrik-
Roth/241389382574402](https://www.facebook.com/pages/Kulturfabrik-Roth/241389382574402)

Folgen Sie uns auf

https://www.instagram.com/kulturfabrik_roth/